

Bunte Lichtblicke mit SCHNITTBLUMEN

*Kleine Blümchen in der Vase erhellen den Raum
mit Natürlichkeit und bringen gute Laune.
Verschenkt bringen sie doppelt so viel Freude und
sagen unseren Lieben, wie wichtig sie sind.*

Text: Gudrun Marth
Fotos: Hersteller, Jora Dahl

Blauraute
Perovskia atriplicifolia
'Blue Spire'

Herbstanemone
Anemone tomentosa
'Robustissima'

**Tauben-
Skabiose**
Scabiosa columbaria
'Pink Mist'

Sterndolde
Astrantia major
'Hadspen Blod'

Etwas andere Blumen?

Auch Skabiosen, Sterndolden oder Herbstanemonen sind bestens als Schnittblumen geeignet, Samen und Blumenzwiebeln über Jora Dahl.

Sprechen Sie die Sprache der Blumen? Wissen Sie etwa, wann oder warum man traditionell eine weiße Rose oder eine weiße Lilie verschenkt? Das Verschenken von Blumen und ist eine alte Tradition, mit deren Hilfe nonverbal Gefühle ausgedrückt werden können. Ob nun selbst geschenkt oder vom Lieblingsmenschen offeriert – Blumensträuße sind immer wunderschön.

Saison Im Sommer gibt es viele Schnittblumen für den extra Touch Natürlichkeit und Farbe. So erfreuen uns Hortensien, Skabiosen oder Gladiolen, vielleicht die ersten Dahlien und ab August Chrysanthemen.

Symbolik Wussten Sie, dass eine Hortensie Bewunderung und Schönheit ausdrückt, während die Gladiole für Kraft steht und als Liebesbeweis verschenkt wird? Weiße Rosen bedeuten einen Neuanfang und passen zu Hochzeiten und Geburten. Die weiße Lilie hingegen symbolisiert Unschuld, wird aber auch gerne für Beerdigungen verwendet.

Kombis Fast alle Blumen können zusammen arrangiert werden – je nach Geschmack als klassisch runder Strauß oder ganz kreativ mit Höhen und Tiefen, in dem eine große Blume für Dynamik sorgt und von kleineren in passenden Farben umrahmt wird. ♦

Tischschmuck

Kurze, wenige Blumen sorgen in der ‚Kubus Micro Bowl‘ für viel Aufsehen, von by Lassen.



Wieder beliebt

Schleierkraut galt lange Zeit als nicht modern, doch mittlerweile ziert die weiße, zarte Blume immer öfter Sträuße, Vase von Holmegaard.



Foto: pflanzenfreunde.de

Unser Tipp

So erfreuen uns die zarten, floralen Schönheiten noch länger in der Blumenvase.

- **Haltbarkeit** Mit einer sauberen Vase, regelmäßigen Wasserwechseln und fern von Obst und direkter Sonneneinstrahlung halten die Schnittblumen noch ein bisschen länger.
- **Trockenblumen** Über Kopf aufgehängt, wird die schöne Rose noch bis zu sechs Monate erfreuen - ab und zu die Sträuße aus Trockenblumen abstauben. Auch sie mögen direkte Sonneneinstrahlung nicht.

Zur Zeit gerne und viel verwendet: Eukalyptus, der aktuell in vielen kreativen Arrangements zu finden ist und leicht süßlichen Duft verströmt.

In allen Formen und Farben

Zum sorgfältig ausgesuchten und zusammengestellten Blumenstrauß gehört auch die passende Vase.



Elegante Streifen

Zu der bekannten Serie ‚Hammershøj‘ gehört dieses Exemplar, dieses Mal in der Farbe Walnuss, 55 Euro von Kähler.



Mundgeblasen

Vase ‚Esther‘ aus anisblüten-gelben Glas hält alle Stiele sicher und gerade, 90 Euro von Broste Copenhagen.



Farbhighlight

Hochwertiges Porzellan, charakteristisches Muster, schöne Form, neue Farbe: das ist ‚Rhombe‘, 100 Euro, Lyngby.



Organische Formen

Die handgearbeitete Vase ‚Pure‘ aus Keramik ist schon ohne Blumen ein Hingucker, 50 Euro von Jotex.



Hier verrutscht nichts

Perfekt für üppige Arrangements ist Vase ‚Flores‘ mit herausnehmbarem Einsatz, 95 Euro von Ferm Living.



Transparenz gegeben

Für präzise Handwerkskunst steht Vase ‚Network‘, der Schliff macht jedes Teil zum Unikat, 160 Euro von Zwiesel.

EINE
etwas andere
VASE

Da blüht uns was
... im positivsten Sinne –
blaue Hortensien sind immer
ein Hingucker, vor allem in einer
Vintage-Holzkiste arrangiert.



*Stecklinge sind eine tolle und z.B.
bei Rosen eine einfache Möglichkeit,
die Blume aus dem
Lieblingsstrauß zu vermehren.*



Vielfalt Friesen und Chrysanthemen eignen
sich bestens als Schnittblumen.